

Der Reichspräsident.

Berlin, den 6. Juli 1920.

Sehr geehrter Herr Reichsminister!

Hocherfreut durch die Mitteilung Ihrer Verlobung senden meine Frau und ich Ihnen unsere herzlichsten Glückwünsche. Wir sind überzeugt, daß Ihnen Ihre Fräulein Braut, die wir ja als eifrige und tätige Mitarbeiterin auf dem Gebiete der sozialen Fürsorge haben schätzen lernen, in verständnisvoller Weise helfen wird, die Bürde Ihres verantwortungsvollen Amtes zu tragen.

Mit dem Ausdruck vorzüglichster Hochachtung

Ihr ergebener

